

## Jesaja 42, 8-9

<sup>8</sup> Ich bin der Herr; das ist mein Name! Ich werde meine Herrlichkeit keinem anderen überlassen. Ich werde das Lob, das mir zukommt, nicht mit Götzen teilen.

<sup>9</sup> Vorhersagen haben sich erfüllt, jetzt weissage ich neue Dinge. Ich werde euch die Zukunft sagen, bevor sie eintritt. (Neues Leben Übersetzung)

### **Vorhersage im Alten Testament**

*(die Bibeltex te sind der Lutherbibel übernommen)*

### **Erfüllung im Neuen Testament**

*(die Bibeltex te sind der Lutherbibel übernommen)*

## Jesaja 7,14

<sup>14</sup> Darum wird euch der Herr selbst ein Zeichen geben: Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie nennen Immanuel.

## Lukas 1,26-31

<sup>26</sup> Und im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott gesandt in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth, <sup>27</sup> zu einer Jungfrau, die vertraut war einem Mann mit Namen Josef vom Hause David; und die Jungfrau hieß Maria. <sup>28</sup> Und der Engel kam zu ihr hinein und sprach: Sei gegrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir! <sup>29</sup> Sie aber erschrak über die Rede und dachte: Welch ein Gruß ist das? <sup>30</sup> Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria! Du hast Gnade bei Gott gefunden. <sup>31</sup> Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben.

## Jesaja 9, 5+6

<sup>5</sup> Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst; <sup>6</sup> auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit.

## Lukas 1,32-35

<sup>32</sup> Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, <sup>33</sup> und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben. <sup>34</sup> Da sprach Maria zu dem Engel: Wie soll das zugehen, da ich doch von keinem Manne weiß? <sup>35</sup> Der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten; darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden.

## Micha 5,1

<sup>1</sup> Und du, Bethle hem Efrata, die du klein bist unter den Tausenden in Juda, aus dir soll mir der kommen, der in Israel Herr sei, dessen Ausgang von Anfang und von Ewigkeit her gewesen ist.

## Lukas 2,4-7

<sup>4</sup> Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethle hem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, <sup>5</sup> auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. <sup>6</sup> Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. <sup>7</sup> Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

**Jesaja 49,5-6**

<sup>5</sup> Und nun spricht der HERR, der mich von Mutterleib an zu seinem Knecht bereitet hat, dass ich Jakob zu ihm zurückbringen soll und Israel zu ihm gesammelt werde – und ich bin vor dem HERRN wert geachtet und mein Gott ist meine Stärke –, <sup>6</sup> er spricht: Es ist zu wenig, dass du mein Knecht bist, die Stämme Jakobs aufzurichten und die Zerstreuten Israels wiederzubringen, sondern ich habe dich auch zum Licht der Völker gemacht, dass mein Heil reiche bis an die Enden der Erde.

**Lukas 2,25,27-32**

<sup>25</sup> Und siehe, ein Mensch war in Jerusalem mit Namen Simeon; und dieser Mensch war gerecht und gottesfürchtig und wartete auf den Trost Israels, und der Heilige Geist war auf ihm. ... <sup>27</sup> Und er kam vom Geist geführt in den Tempel. Und als die Eltern das Kind Jesus in den Tempel brachten, um mit ihm zu tun, wie es Brauch ist nach dem Gesetz, <sup>28</sup> da nahm er ihn auf seine Arme und lobte Gott und sprach: <sup>29</sup> Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; <sup>30</sup> denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, <sup>31</sup> das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern, <sup>32</sup> ein Licht zur Erleuchtung der Heiden und zum Preis deines Volkes Israel.

**4. Mose 24,17a**

<sup>17</sup> ... Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Zepter aus Israel aufkommen

**Matthäus 2,1-2. 9-11**

<sup>1</sup> Da Jesus geboren war zu Bethlehem in Judäa zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem und sprachen: <sup>2</sup> Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, ihn anzubeten. ... <sup>9</sup> Als sie nun den König gehört hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, ging vor ihnen her, bis er über dem Ort stand, wo das Kindlein war. <sup>10</sup> Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig <sup>11</sup> und gingen in das Haus und sahen das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.